

## Liebe Mitglieder des TV Friedrichstal, liebe Leserinnen und Leser,

der Turnverein Friedrichstal hat zurzeit an die 1000 Mitglieder, die über die gesamte Woche verteilt in den Sporthallen und auf den Sportplätzen von Friedrichstal anzutreffen sind. In diesem Heft finden sie alles Wissenswerte zum letzten Jahr und zu den laufenden Veranstaltungen.

Die Vereinsführung hat sich im vergangenen Jahr sehr bemüht mit den gegebenen Ressourcen zu arbeiten und auszukommen. Die Vor-Ort-Ressourcen, die Sigmund-Füßler-Anlage mit unseren beiden Hallen sind voll belegt, sie funktionieren (in der Regel) sehr gut und sind durch die Sanierung der Umkleiden in den letzten beiden Jahren deutlich aufgewertet worden.

Eine Hauptarbeit der Vereinsführung ist das Organisieren, Planen und Durchführen von Veranstaltungen des Vereins. Dies sind vor allem die zahlreichen Sportveranstaltungen, in denen Sie alle aktiv sind und in der Gemeinschaft mit Freunden Sport treiben. Hier möchte ich ganz herzlich den Übungsleiterinnen und Übungsleitern meinen großen Dank aussprechen. Ohne euer Engagement und eure Lust für andere Da zu sein, wäre ein Verein wie der TVF in keinsten Weise denkbar. Vielen Dank.

Dann gibt es aber auch noch unsere "großen Events", die über das ganze Jahr verteilt sind und die für einige wenige sehr viel Arbeit bedeuten, aber für sehr viele den Verein überhaupt erst ermöglichen. Ich spreche von Altpapiersammlungen, Sportspektakulum, Sommerfest, Marktplatzfest und Weihnachtsmarkt. Diese für den Verein enorm wichtigen Veranstaltungen sind immer schwieriger zu organisieren, weil die Bereit-

schaft sich einzubringen immer mehr abnimmt.

Zahllose Listen füllen sich immer mit den gleichen Namen und Personen. Woran das liegt, darüber haben wir auch lange

nachgedacht und wie sie leicht erraten können, keine wirkliche Lösung gefunden. Einerseits genügen die in unserer Satzung festgelegten 5 Arbeitsstunden pro Jahr schon lange nicht mehr, und man müsste sie eigentlich verdoppeln, das trifft aber auch die "braven" Schaffer. Andererseits gibt es durchaus auch hartnäckige Nicht-Arbeiter, die von vorne herein lieber bezahlen, nur leider füllen sich hierdurch keine Arbeitspläne, im Gegenteil, dieses Geld muss auch noch eingezogen werden!

Sicherlich müssen wir uns in naher Zukunft ganz dringend mit dieser Tatsache auseinandersetzen und versuchen eine Lösung zu finden. Wir sind uns bewusst, dass wir nicht mehr allzu lange die immer selben Personen strapazieren dürfen.

Natürlich sind wir für kreative Ideen immer offen und wünschen uns dass ihre Ideen zu uns finden. Dies ist nicht nur bei der Frage nach den Arbeitsstunden so, sondern betrifft jeden Bereich des Vereins. Teilen Sie uns mit was sie stört, aber bitte auch was Ihnen gefällt. Sagen Sie uns was ungeschickt ist und woran man arbeiten könnte. Wir werden es weiterhin versuchen!



Mit sportlichen Grüßen

*Christian Steiner*

Christian Steiner (1. Vorsitzender)

# Kompetenz an 3 Standorten



## hagebaumarkt mit gartencenter

76297 Stutensee-Friedrichstal  
Heinrich-Hertz-Straße 2  
Tel. 07249/78-244, Fax 07249/78-245  
**S2** Haltestelle  
Friedrichstal Nord

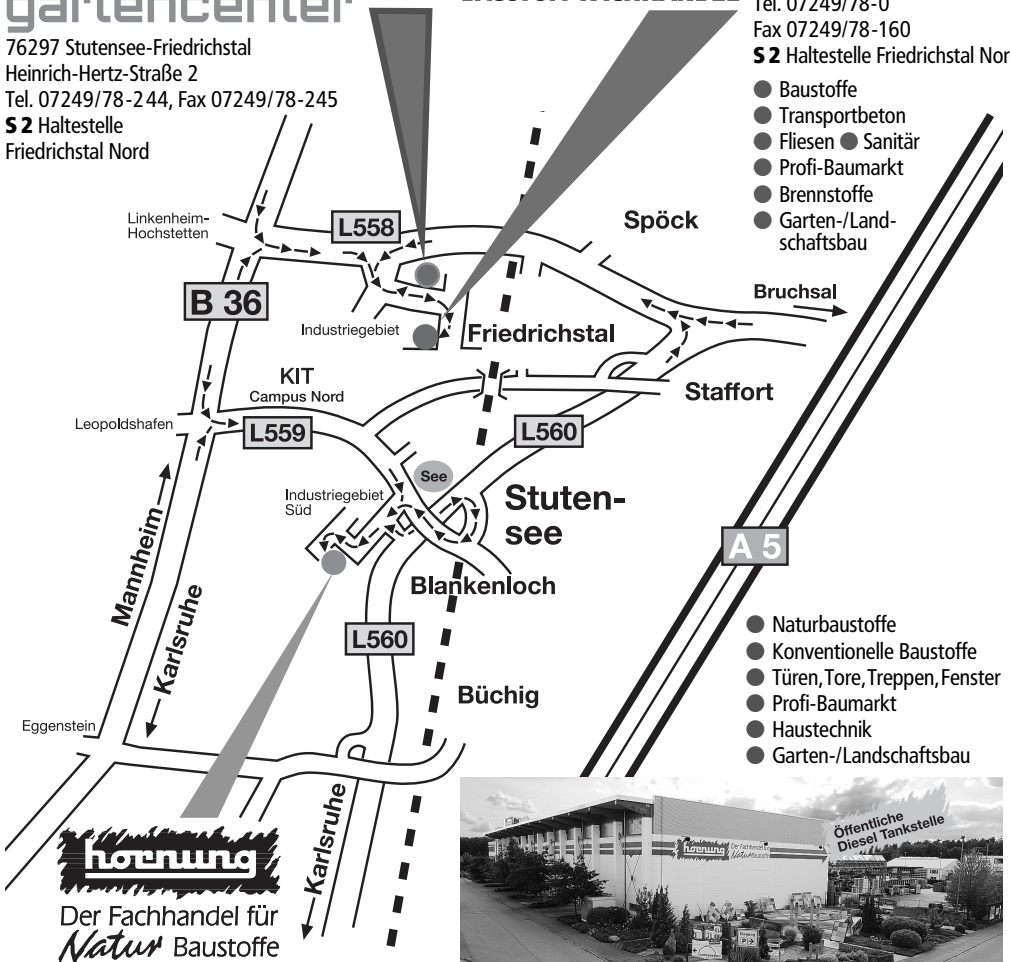


## hornung BAUSTOFF FACHHANDEL

Öffentliche  
Diesel Tankstelle

76297 Stutensee-Friedrichstal  
Rheinstraße West 132  
Tel. 07249/78-0  
Fax 07249/78-160  
**S2** Haltestelle Friedrichstal Nord

- Baustoffe
- Transportbeton
- Fliesen ● Sanitär
- Profi-Baumarkt
- Brennstoffe
- Garten-/Landschaftsbau



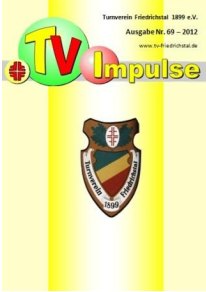
**hornung**  
Der Fachhandel für  
*Natur* Baustoffe



www.hornung-baustoffe.de  
kontakt@hornung-baustoffe.de

76297 Stutensee-Blankenloch, Helmholtzstraße 14  
Tel. 07244/73 69-0, Fax 07244/73 69-40





## In Eigener Sache

Nachdem wir mit der letzten Ausgabe von TV Impulse den Druck auf Farbe umgestellt hatten, haben wir in diesem Jahr die vorliegende Ausgabe aus Kostengründen wieder in

Schwarz-Weiß drucken lassen. Aufgrund zahlreicher Investitionen wie z.B. die Sanierung der Umkleidekabine im letzten und im laufenden Jahr mussten wir die Ausgaben senken. Die farbige TV Impulse können Sie jedoch über die Webseite des TV Friedrichstal als Pdf-Datei herunterladen.

## Basketball

Die Basketball-Abteilung musste Ende letzten Jahres aufgelöst werden. Die Anzahl der aktiven Basketballer ist kontinuierlich zurückgegangen, neue interessierte Kinder und Jugendliche konnten nicht hinzugewonnen werden.



Altpapier hat der TV Friedrichstal im Jahr 2012 mit seinen Abteilungen gesammelt.



Menschen sind derzeit Mitglied beim TVF. Das sind im Vergleich zum Vorjahr 5 Mitglieder weniger.

## Sporthalle

Vom 10.-28. Juni steht die Schulsporthalle Friedrichstal nur eingeschränkt, d.h. ohne Umkleidekabinen und Duschanlagen zur Verfügung. Vom 1. Juli – 7. September ist sie komplett gesperrt.

## Sportabzeichen 2013

Seit dem 13.05.2013 findet immer montags von 18 bis 19 Uhr auf der Schulsportanlage der Friedrich-Magnus-Schule (Straße der Picardie) wieder das Training zum Sportabzeichen statt. Es können die Disziplinen Leichtathletik und Turnen trainiert werden. Während der Schulferien sowie bei Regen findet kein Training statt. Weitere Infos gibt es bei unseren Trainern Monika Aberle Tel. (07249) 952159 oder Manfred Stadtmüller Tel. (07249) 6577.



# Chronik Juni 2012 – Mai 2013

2012

September Die Basketball-Abteilung wird aufgrund zu weniger Kinder und Jugendlichen aufgelöst



Oktober Bei den 7. Franken-Feis im Irish Dance belegt Sophia Erb den 1. Platz im Bereich Softshoe.



November Sophia Erb verteidigt ihren Deutschen Meistertitel im Solo-Irish Dance in Sindelfingen. Zusätzlich wurden 5 weitere Meistertitel geholt.

Dezember Der TVF nimmt am Weihnachtsmarkt in Friedrichstal teil.



2013

Januar Darlene Easterling und Sophie Erb belegen jeweils den 1. Platz bei den 8. Ruhr-Feis im Irish Dance in Dortmund.

April Die männliche D-Jugend der SG Stutensee wird Kreismeister.



April Bei den Welt- und Europameisterschaften im Irish Dance werden Sophia und Darlene Europa- und Weltmeister mit dem Ceili-Team U12 und Charlotte und Cara mit dem Ceili-Team U30.



## Das Deutsche Sportabzeichen

Der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) hat gemeinsam mit seinen Mitgliedsorganisationen eine umfassende Reform des Deutschen Sportabzeichens initiiert.

Die augenfälligsten Veränderungen des reformierten Deutschen Sportabzeichens sind die Ausrichtung des Fitnessordens an drei Leistungsstufen und die Reduzierung auf vier Disziplinen, orientiert an den motorischen Grundfähigkeiten Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit und Koordination. Das Deutsche Sportabzeichen setzt durch die Dreistufigkeit Bronze, Silber und Gold auf den Anreiz zur Vorbereitung und Leistungssteigerung durch regelmäßiges Training sowie durch den kumulativen Charakter (Abzeichen mit Zahl) auf Sporttreiben über alle Altersstufen hinweg. Der Nachweis der Schwimmfähigkeit bleibt, wie auch bisher, obligatorische Voraussetzung für den Erwerb des Deutschen Sportabzeichens.

Für das Prüfen der motorischen Grundfähigkeiten stehen die vier Sportarten Leichtathletik, Gerätturnen, Schwimmen und Radfahren zur Verfügung.

Außerdem sind neue Altersgruppen hinzugekommen. So wurde im Erwachsenenbereich (die Altersklasse „ab 80“ wurde ersetzt durch: 80-84, 85-89, ab 90 Jahre). Im Kinder- und Jugendbereich kam die Altersklasse „6/7 Jahre“ hinzu.

Der Leistungsumfang der jeweiligen Altersgruppen findet sich im Internet unter

[www.deutsches-sportabzeichen.de/de/das-sportabzeichen/reformprozess/materialien/](http://www.deutsches-sportabzeichen.de/de/das-sportabzeichen/reformprozess/materialien/)

# Sportabzeichen 2012



Beim TVF gibt es seit 1966 Abnahmen, um das Deutsche Sportabzeichen zu erwerben. 2012 haben 30 Schüler und 16 Erwachsene diese Möglichkeit wahrgenommen und die

Medaille erworben. Aber nicht nur Einzelpersonen können das Sportabzeichen machen, auch der Erwerb des Familiensportabzeichens ist beim TVF möglich. Allen Teilnehmern, besonders den 12 Sportlern, die erstmals die Anstecknadel in Bronze erhielten, herzlichen Glückwunsch.

## Bronze Jugend

Helena Bechtel, Nina Clauß, Lil Rosa Grimm, Philipp Holzner, Robin Knaus, Yannis Nowack, Annika Riedl, Julia Schneider, Kenan Sobo, Aleina Sobo

## Silber Jugend

Jamal Abbas, Emily Benz, Fabian Bresnik, Simon Finkbeiner, Maika Göttle, Nina Jäger, Kendra Kraus, Julia Meinders, Julia Metz, Sarina Schanz, Valesca Schmid, Michele Schneider, Joschua Steiner

## Gold Jugend

Isabelle Kreie, Charlotte Arend, Antonia Bechtel, Ophelia Bechtel, Jasmin Kubetzki, Simon Nowack, Sarah Hoffmann

## Erwachsene

Rico Schneider B1, Rainer Calmez B2, Eberhard Preuß B2, Volker Stelzer S3, Michael Nowack S4, Stefan Klipfel G5, Rolf Kutler G5, Gerlinde Kutler G5, Wera Steiner G5, Kerstin Aberle G14, Corinna Blass G14, Sylvia Müller G19, Kurt Lorenz G22, Bodo Ganz G24, Monika Aberle G26, Manfred Stadtmüller G45

B = Bronze, S = Silber, G = Gold, die Zahl dahinter entspricht den Wiederholungen.



## 114. Jahreshauptversammlung

Wieder hat der TV Friedrichstal ein sportlich und finanziell erfolgreiches Jahr abgeschlossen. Die Fotoshow zum Auftakt der 114. Jahreshauptversammlung gab den Mitgliedern einen Überblick über die zahlreichen Aktivitäten und Veranstaltungen des Vereins im vergangenen Jahr.

Der 1. Vorsitzende Christian Steiner stellte in seiner Begrüßungsrede fest, dass der größte Verein in Friedrichstal mit einem vielfältigen Angebot ca. 1000 Mitglieder begeistert. Gleichzeitig wird es aber auch von Jahr zu Jahr schwieriger Helfer zur Durchführung und Organisation der Veranstaltungen zu finden. Was zu Folge hat, dass die Arbeitsbelastung für die hilfsbereiten Mitglieder stetig ansteigt. Im Verlauf des Jahres 2012 musste die Abteilung Basketball aufgelöst werden. Die Anzahl der aktiven Basketballer hatte sich stetig verringert, neue Nachwuchsspieler konnten für den Sport nicht hinzugewonnen werden.

Finanziell steht der Verein auf gesunden

Füßen, wie der Vorstand Finanzen Rainer Mahler berichtete. Durch die Kosten für den Umbau der Damenumkleidekabine und Instandhaltungsarbeiten in der Walter und Margot Giraud-Halle, sowie Ausgaben für Sportgeräte konnte im vergangenen Jahr nur ein kleines Plus erwirtschaftet werden.

Ortsvorsteher Kurt Gorenflo bedankte sich im Namen der Stadt Stutensee für die Unterstützung des TVFs durch Aufführungen der Tanzgruppen aus der Fitnessabteilung bei den Veranstaltungen der Stadt. Anschließend nahm er die Entlastung des Vorstands und Turnrats, sowie die Neuwahlen vor. Diese brachten keine Veränderungen, alle Mitglieder wurden einstimmig für ein weiteres Jahr wiedergewählt.

Ein kleines Jubiläum feierten dabei Michael Nowack (Geschäftsführer Korrespondenz/Koordination) und der 1. Vorsitzende Christian Steiner. Beide wurden vom Ehrenvorsitzenden Werner Weiler für 10 Jahre Vorstandsarbeit geehrt.

**Ehrungen für Mitgliedschaft**

25 Jahre	Thomas Gabeli, Dagmar Heusler, Hermann Heusler, Walter Hornung, Athanasia Mahler, Bruno Makyta, Martin Makyta, Rosemarie Makyta, Aranchi Rutkowski, Werner Schickl, Ruth Volz
40 Jahre	Doris Böhm, Hans Böhm, Ulrich Borel, Kurt Gorenflo, Volker Gorenflo, Roswitha Herlan, Heinz Maurer, Wilfried Oberacker, Jutta Pfeiffer, Anneliese Stephan, Bruno Strumm
50 Jahre	Edgar Herlan, Lina Jakob, Manfred Krist, Manfred Stadtmüller
60 Jahre	Walter Bariè, Manfred Füssler, Hartmut Mahler
65 Jahre	Walter Giraud, Manfred Hornung, Karl Kampmann, Günther Klein, Kurt Ratz
70 Jahre	Günther Hengst
Über 70 Jahre	Walter Borell, Erwin Giraud, Erwin Herlan, Kurt Hornung, Willi Hornung, Berthold Mahler



Ehrung von Christian Steiner und Michael Nowack von Ehrevorsitzendem Werner Weiler für 10 Jahre Arbeit im Vorstand des TV Friedrichstal



Rainer Mahler ehrt Dagmar Schulmeister für 15 Jahre Übungsleiterin



# Sportspectaculum 2013





**Meisterbetrieb seit  
über 30 Jahren**



# Ihr Fachmann vor Ort

## Unser Programm:

- ▶ Anfertigen, aufpolstern, reparieren und neu beziehen von Polstermöbeln aller Art (Stoff und Leder)
- ▶ Montage, Anfertigung und Änderungen von Gardinen, Rollos, Flächenvorhängen und Raffrollos
- ▶ Licht- Sicht- und Sonnenschutz, sowie Insektenschutz
- ▶ Verlegen von CV- und Teppichbelägen
- ▶ Reinigen von Teppichen, Polstern und Gardinen
- ▶ Tapezier- und Malerarbeiten

**Schubertstr. 17    Tel: (07249) 3421  
76297 Stutensee – Fried.**

# Sommerfest 2013

Am Wochenende des 06./07.07. findet das große Sommerfest des TV Friedrichstal statt. Das abwechslungsreiche Programm bietet auch in diesem Jahr wieder zahlreiche sportliche und musikalische Höhepunkte.



## Dejan Perica

Gemeinsam mit seiner Gitarre tritt der in Bruchsal lebende Kroatier Dejan Perica seit 2006 auf Festen und Veranstaltungen aller Art auf. Dabei hat sich der 37-jährige Musiker, der inzwischen als „singende Jukebox“ in der Region bekannt ist, bereits eine große Fangemeinde erspielt. Sein Repertoire ist breit gefächert und reicht von Songs von Elvis Presley, Robbie Williams, The Beatles bis hin zu Eigenkompositionen.

Weitere Infos unter <http://www.dejanperica.com>

## Samstag 06.07.2013

- 10:00 Uhr LBS Cup Beach Volleyball C-Herren-Turnier
- 15:00 Uhr Sportabzeichenabnahme
- 15:00 Uhr Handball C-Jugend männl.
- 16:15 Uhr Handball B-Jugend männl.
- 17:30 Uhr Handball A-Jugend männl.
- 18:45 Uhr Handball Männer  
1. Mannschaft SG Stutensee
- 20:00 Uhr Dejan Perica

## Sonntag 07.07.2013

- 11:00 Uhr Frührschoppen mit Hardt Harmonie
- 11:00 Uhr Bouleturnier
- 11:00 Uhr LBS Cup Beach Volleyball A-Mixed Turnier
- 14:00 Uhr Familienolympiade  
TV-Highlights
- 17:00 Uhr Handball C-Jugend weibl.
- 18:15 Uhr Handball Frauen  
1. Mannschaft SG Stutensee

## Essen und Getränke

Der Sonntag beginnt um 11:00 Uhr mit einem Frührschoppen umrahmt mit Unterhaltungsmusik von der Band „Hardt Harmonie“. Traditionell gibt es ab 12:00 Uhr die TV-Rouladen, sowie am Nachmittag ein großes Kuchenbuffet. Während des gesamten Festes werden Steak, Bratwurst, Currywurst, Pommes frites und Flammkuchen angeboten. Am Samstagabend hat die Cocktailbar geöffnet.



## Familienolympiade

In diesem Jahr nehmen wir die Familienolympiade wörtlich und bereisen die fünf Kontinente sportlich. So geht es zum Beispiel in Amerika zum Rodeo reiten, in Afrika zum Kokosnuss ernten, in Asien zum Sumo ringen, in Australien zum Känguruhrennen und in Europa zum Käse rollen. Für jede teilnehmende Familie gilt es 10 „olympische“ Disziplinen zu absolvieren. Zu jeder vollen Stunde zeigen die Abteilungen Turnen und Fitness des TVF Highlights aus den Übungsgruppen.

## LBS Cup Beachvolleyball

Beachvolleyball in Baden-Württemberg wird von den drei Volleyball Verbänden Nordbaden, Südbaden und Württemberg seit einigen Jahren gemeinsam organisiert. Mit einer gemeinsamen Serie, gleichen Bedingungen, einer einheitlichen Rangliste bieten die drei Verbände zahlreiche Turnieren an. Seit 2003 ist die LBS Baden-Württemberg Titel- und Hauptsponsor der Beachserie. Zwei Turniere finden in diesem Jahr beim TV Friedrichstal statt.

Samstag C-Herren Turnier

Sonntag A-Mixed Turnier

Es spielen jeweils 12 Teams á 2 Spieler.

Weitere Infos und Anmeldung unter <http://beachvolleyball-bawue.de/index.php/beavis>



## Bouleturnier

Am Bouleturnier können Zweier-Teams teilnehmen. Nach der Gruppenphase wird im K.O.-System der Sieger ausgespielt. Meldungen bis kurz vor Turnierbeginn bei Christian Steiner.

# Jahresbericht 2012/13

Die Fitnessabteilung des TV Friedrichstal kann auf ein buntes und erfolgreiches Jahr zurück blicken.

## Unsere Übungsleiter

Unsere gut ausgebildeten Übungsleiter halten stets ein abwechslungsreiches und ansprechendes Übungsangebot für unsere Mitglieder bereit. Durch neue Choreographien, unterhaltende Musik und neue Übungen gestalten unsere Übungsleiter jede Stunde interessant und abwechslungsreich.

## Auftritte

Auch im vergangenen Jahr haben unsere Tanzgruppen wieder an zahlreichen Veranstaltungen mitgewirkt. An dieser Stelle möchten wir auch noch einmal darauf hinweisen, dass unsere Tanzgruppen jederzeit für Feierlichkeiten jeglicher Art gebucht werden können.

## Irish Dance -Titel

Unsere Irish Dancer haben auch im vergangenen Jahr an Meisterschaften in Irish Dance teilgenommen und waren hierbei sehr erfolgreich:

Sophia Erb konnte ihren Titel als Deutsche

Meisterin im Irish Dance verteidigen. Gleich in drei Disziplinen (Solo, Ceili, 3-Hand) holte sie den Deutschen Meistertitel. Meisterlich tanzten auch Darlene Easterling (dt. Meister in Ceili, 3-Hand), Charlotte Schimpfen (dt. Meister in Ceili), Cara Schmiady (dt. Meister in Ceili, Figur Dance, Vizemeister in 2-Hand und 3-Hand) und Lara Kertsgens (Vizemeister in 3-Hand).

Unglaubliches gelang unsere Irish Dancern in Düsseldorf an Ostern 2012. Da wurden sie Europa- und Weltmeister. Sophia Erb erlangte den ersten Platz in 3-Hand und wurde damit Europameisterin. Cara und Lara wurden zweite im 3-Hand und damit Europavizemeister.

Cara und Lara erhielten im Figur-Dance den ersten Platz und wurden damit Weltmeister in Irish Dance.

## Ein Dankeschön an alle

Am Schluss meines Berichtes möchte ich allen danken, die die Abteilung Fitness tatkräftig unterstützt haben. Ohne die Hilfe und das Engagement der Übungsleiter, Mitglieder, Eltern und Freunde des Vereins wäre Vieles nicht zu bewältigen.

*Heike Ingenkamp*



# Irish Dance 2012/13

Nachdem die Weltmeisterschaften an Ostern im vergangenen Jahr erfolgreich beendet waren, durften wir uns eine Woche lang erholen. Kein offizielles Training, keine Schule, keine Hausaufgaben, dafür jede Menge Pressetermine! Die nächste aufregende Information kam schon im Mai: alle Weltmeister (aus Stutensee, also Lara und ich) wurden für Oktober nach Shanghai zum großen Folks-Festival zu mehreren Auftritten und einem Wettkampf eingeladen.

Im Juni ging es dann mit dem nächsten Wettkampf in Venlo weiter. Meine Schwester Sophia, Lara und ich waren wiederum erfolgreich und sammelten weitere Medaillen und Pokale. Leider stürzte Lara in ihrem letzten Wettbewerb schwer und einige Bänder waren angerissen. Jetzt hatten wir zwei Verletzte in unseren Reihen! Außerdem bedeutete dies das Aus für Laras Teilnahme an dem Shanghai-Wettbewerb.

Zwei kleine Auftritte fanden im Juli bei der Friedrich Magnus Schule und beim Sommerfest des TVF statt. Die Sommerferien wurden ausgiebig für das Training genutzt, schließlich hatten wir am letzten Ferienwochenende die Folkloria mit jeweils zwei 30-minütigen Auftritten auf zwei verschiedenen Bühnen vor uns und Mitte September dann die große Turngala im Opernhaus des Badischen Staatstheaters!

Da wir noch zu wenig auftrittserfahrene Tänzer hatten und Anfang Juli zufällig auf den Highland Games in Angelbachtal Darlene begegneten, fragten wir sie, ob sie nicht bei einigen Auftritten aushelfen würde. Sophia und Darlene waren früher in Bruchsal schon ein harmonisches Duo und alle im Team freuten sich, als sie uns zusagte.

Für die großen Auftritte mussten nun auch wieder neue Kostüme angefertigt werden. Da Fiona mit Nähen kaum hinterher kam

(plötzlich bekamen wir immer mehr Tänzerinnen, die auch auftreten wollten) beschlossen wir, neue einheitliche Kostüme zu kaufen. Aber auch hier ließ Fiona es sich nicht nehmen, ihre Kreativität auszuleben und nähte passende Handschuhe, Haarbänder und fertigte farblich abgestimmte Taillengürtel mit unserem SRC Stutensee Logo. So ausgestattet hatten wir phantastische Auftritte und wurden nun auch von neuen Schülerinnen und Schülern überflutet.

Der Herbst kam und mit ihm das Herbstfest des Sängerbunds Linkenheim, wo wir mit 14 Tänzern den Abend mitgestalteten und mit vielen Interessierten aus dem Publikum einen Ceili (Gruppentanz) veranstalteten. Es soll ein sehr fröhlicher Abend gewesen sein. Da ich mich in dieser Zeit gerade auf dem Rückflug von Shanghai befand, konnte ich leider an diesem Abend nicht teilnehmen. In Shanghai haben wir (insgesamt 16 Tänzerinnen und Tänzer von Scoil Rince Celtus) zwei tolle Trophäen gewonnen und vielerlei Eindrücke nebst einer weiteren Einladung zur Teilnahme in 2014 sammeln können. Nächstes Jahr werden wir also wieder dort hinfliegen!

Inzwischen war unsere Irish Dance Gruppe auf 30 Mitglieder angewachsen und wir mussten unsere Übungszeiten etwas anpassen, da wir uns in der kleinen Halle sonst gegenseitig auf die Füße treten.

Während ich nach Shanghai flog, traten Sophia und Darlene beim Franken-Feis an und waren sehr erfolgreich.

Im November stand die deutsche Meisterschaft an, wo es für Sophia galt, ihren Titel zu verteidigen. Darlene und Charlotte sollten zum ersten Mal in der Solo-Championship antreten. Zusammen starteten sie außerdem im Ceili-Team und ich zusätzlich im Figure-Team. Jule, Deema und

Kim begleiteten uns am Samstag auf den Feis und traten mutig und außerdem erfolgreich bei ihrem ersten Wettkampf an. Am Sonntag, als die Meisterschaftsfinals ausgetragen wurden, waren wir dann unter uns und ungeheuer erfolgreich (es wurde in den BNN und im Mitteilungsblatt berichtet).

Kurz vor Weihnachten hatten wir an einem Wochenende drei Auftritte. Zuerst am Samstagabend in der Sängerrhalle, eine Stunde später im Hotel Ritter und am Sonntag bei Schnee und Eis auf der superrutschigen Bühne auf dem Weihnachtsmarkt, wo Antonia Werk und ich deshalb besondere Akrobatik an den Tag legten.

Das Jahr 2013 begann mit einem Workshop in Duisburg, wo wir fast jedes zweite Wochenende verbrachten, um uns auf die Europa- und Weltmeisterschaften vorzubereiten. So kam es auch, dass am Sportspektakulum als Übungsleiter nur Fiona und Lara mit sieben unserer Schülerinnen einen Auftritt meisterten. Sabine, Charlottes Mama, unterstützte sie dabei tatkräftig.

Im März hatten wir auch wieder einen Hammerstag: um 8:30 Uhr mussten wir mit unseren Beginners Jule, Nathalie und Ella auf dem Württemberg-Feis in Sindelfingen sein, wo Sophia, Darlene und Charlotte dann die letzten Wettkämpfe am späten Nachmittag bestritten. Im Anschluss an die Siegerehrung um 20 Uhr mussten wir auf dem schnellsten Wege nach Blankenloch zu unserem Auftritt beim Bürgerball, wo Sophia, Darlene, Charlotte, Lara und ich im Anschluss für unsere nationalen und internationalen Erfolge geehrt wurden. Am Wochenende ging es wieder nach Duisburg, nur noch vier Wochen (!) bis zu den Weltmeisterschaften. Wir trainierten nun

nahezu täglich in den Osterferien. Zum Glück war die Halle immer frei und unsere Trainerin Kimberly Kurz kam zur Unterstützung so oft sie konnte aus Heidelberg.

Am Donnerstag nach Ostern fuhren wir dann alle nach Düsseldorf. Darlene, Sandra, Sophia, Mama und ich wohnten direkt im Maritim-Hotel, wo die Meisterschaften stattfanden. Am Freitag war Sophia als erste um 9 Uhr mit ihren drei Solo-Tänzen an der Reihe, danach kam Darlene. Beide kamen in den Recall und schnitten hervorragend ab. Am Nachmittag schaffte es auch Charlotte mit ihren Solotänzen in den Recall. Insgesamt nahmen 800 Tänzerinnen und Tänzer aus aller Welt an den Meisterschaften teil. Für uns alle war die Teilnahme ein riesengroßes Ereignis. Unsere Tanzschule errang viele Erfolge in den Solo- und Teamwettkämpfen. Es war einfach überwältigend! Der damit verbundene Stolz und die Glücksgefühle sind nicht zu beschreiben. Man weiß plötzlich, dass all die viele Arbeit und das harte Training sich gelohnt haben. Das gemeinsame Fiebern mit den Teamkollegen auf die Ergebnisse steigert das Adrenalin und umso glücklicher ist man, wenn das eigene Team auf den ersten Platz gerufen wird. All diese Gefühle sind kaum in Worte zu fassen. Und dann, nach diesem

anstrengenden

Wochenende ist der ganze Trubel plötzlich vorüber. Ein eigenartiges Gefühl - man ist zwar froh, alles hinter sich zu haben, aber andererseits auch traurig,

dass diese aufregende Zeit schon vorbei ist. Ich freue mich schon sehr auf den nächsten großen Event im Herbst, die German Open Championships.

*Cara Schmiady*



# Fitness

Heike Ingenkamp

Tel.: (07249) 95 12 85

## Aerobic/Tanz für Kinder

Auf spielerischer Art werden kleine Chorographien in Aerobic und Tanz erlernt. Die Kinder sollen schon in diesem Alter ihr Rhythmus- und ihr Koordinationsgefühl trainieren. Auf öffentlichen wie auf vereinsinternen Veranstaltungen wird dann vorgeführt, was in der Trainingsstunde eifrig geübt wurde.

Aerobic für Kinder	3-6	Do	18:00–18:45	Vereinshalle	Selina Pfaff
Aerobic für Kinder	7-10	Do	18:45–19:30	Vereinshalle	Selina Pfaff

## Aerobic/Tanz Kids

Spielerisch/tänzerisch werden Rhythmusgefühl, Orientierungsfähigkeit, Koordination mit Spielen und kleinen Choreographien in Aerobic und Tanz erlernt und trainiert, welche bei verschiedenen Veranstaltungen (z.B. Vereinsfesten, städt. Veranstaltungen wie Einweihungen oder Weihnachtsmarkt) gerne vorgeführt werden.

Aerobic/Tanz Kids	ab 9	Do	18:00–19:00	Giraud-Halle	Linda Rühle, Natalie Sturz
-------------------	------	----	-------------	--------------	-------------------------------

## Step-Aerobic

Step-Aerobic ist eine Form des aeroben Fitnesstrainings und ein sehr gutes Training für Herz, Beine und Po. Bei dieser speziellen Aerobic-Variante wird in der Regel eine kleine Fußbank in die Schritt-Choreographie eingebunden. Der Step ist nach wie vor das populärste Fitnessprodukt mit einer unglaublichen Vielfalt an Workouts. Die Übungsteilnehmer machen die Übungen, die von moderner Musik begleitet werden, nach, und stellen somit eine Mischform aus Konditionstraining und Tanz dar.

Step-Aerobic	Ab 16	Di	19:00–20:00	Giraud-Halle	Ingrid Joos
--------------	-------	----	-------------	--------------	-------------

## Bodystyling

Bodystyling für Sportaktive! Das Training bietet ein abwechslungsreiches rundum Körperfitprogramm mit Erwärmung, Muskeltraining/-aufbau/-stabilisierung, Dehnung und Entspannung, wobei teilweise mit aerobicüblichen Sportgeräten (Hanteln, Stepper, Bänder usw.) individuell gearbeitet wird. Bodystyling ist für männliche wie weibliche Teilnehmer geeignet.

Bodystyling	Ab 16	Mo	18:45–20:00	Giraud-Halle	Ingrid Joos
-------------	-------	----	-------------	--------------	-------------

## Dance for all

„Dance for all“ richtet sich an alle Männer und Frauen ab 16 Jahre, wobei es nach oben keine Altersbeschränkung gibt. Es soll sich jeder angesprochen fühlen, der etwas Rhythmusgefühl hat und sich gerne zur Musik bewegt. Weitere Bestandteile der Übungsstunde: Warmup, Dance, Stretch und Relaxteil. Tanzvorführungen und Auftritte werden nicht wahrgenommen.

Dance for all	Ab 16	Mo	20:00–21:00	Giraud-Halle	Ingrid Joos
---------------	-------	----	-------------	--------------	-------------

**Showtanzgruppe Beginners**

Diese Gruppe eignet sich für Teens mit Vorerfahrung bzw. im fortgeschrittenen Training! Es werden vorwiegend Choreographien in Aerobic und Tänze aus verschiedenen Musikrichtungen einstudiert. Die Gemeinschaft und Zusammenarbeit sowie das Miteinander sind sehr wichtig, daher werden oft verschiedene Ballspiele (z. B. Völkerball, Basketball) zur Erwärmung der Muskeln im Training eingebaut. Auch Stretch- und Dehnungsübungen sind Teil jeder Übungsstunde. Bei größeren Veranstaltungen tragen die Teens gerne zur Unterhaltung und Programmgestaltung bei.

Showtanzgruppe	ab 13	Do	19:00–20:00	Giraud-Halle	Ann-Kathrin Rühle
----------------	-------	----	-------------	--------------	-------------------

**Projekt: Tanz – Showtanzgruppe „Change“**

Wenn ihr Erfahrung im tänzerischen Bereich habt und gerne interessante Choreographien erlernt, dann seid ihr hier genau richtig. Hier werden aus dem Bereich Aerobic und Tanz tänzerische Formationen zusammengestellt. Das Ganze ist mit modernen und alt bekannten Rhythmen musikalisch unterlegt. Schaut doch einfach mal vorbei!

Projekt: Tanz	ab 16	Do	20:00–21:00	Giraud-Halle	Ann-Kathrin Rühle A. Joos
---------------	-------	----	-------------	--------------	------------------------------

**Hip Hop Dance - Gruppe „Black Flames“**

Wollt ihr tanzen wie die Stars aus den aktuellen Musikvideos? Nach einer kleinen Aufwärmung mit Stretching und Muskularbeit erarbeiten wir gemeinsam Choreographien aus dem Bereich HipHop, VideoClip -Dancing und Latindance. Hierbei werden aktive Mitarbeit und Eigeninitiative der Jugendlichen großgeschrieben. Fertige Tänze führen wir in regelmäßigen Abständen bei unterschiedlichen Veranstaltungen auf. Neue Tänzer sind jederzeit willkommen!

Hip Hop Dance	Ab 12	Di	18:00–20:00	Vereinshalle	Jennifer Leisk
---------------	-------	----	-------------	--------------	----------------

**Power Body Workout (Gemischt)**

Die ideale Trainingsmethode zur Verbesserung der Grundausdauer, Koordination, Kraft und Beweglichkeit. Mit Therabändern, Hanteln und dem Pezziball wird jede Stunde abwechslungsreich gestaltet, so dass nie Langeweile aufkommt.

Power Body Workout	Ab 16	Mi	09:00–10:00	Vereinshalle	Karin de Jong
	Ab 16	Fr	09:00–10:00	Vereinshalle	Karin de Jong



**Irish Dance - Scoil Rince Celtus Stutensee**

Bei Irish Dance handelt es sich ursprünglich um einen irischen Volkstanz, der der Entspannung nach getaner Arbeit diene. Im Laufe der Zeit hat sich dieser Tanz allerdings so entwickelt, dass es mittlerweile eigene Wettbewerbe in Irish Dance gibt. Getanzt wird allerdings immer noch auf traditionelle Rhythmen. Geleitet wird die Stunde im Wechsel von mehreren erfahrenen Welt-, Europa- und deutschen Meisterinnen in Irish Dance. Wer neugierig geworden ist, kann einfach mal vorbeischauchen.

Anfänger	8–17	Fr	17:00–18:00	Giraud-Halle	Kerstgens/Schimpgen/ Schmiady
Fortgeschrittene	8–17	Fr	18:00–19:30	Giraud-Halle	Kerstgens/Schimpgen/ Schmiady

**Gesundheitskurs Rücken-Fit**

Der Kurs besteht aus einem vielseitigen und abwechslungsreichen Programm zum rückengesunden Fitness-Training. Willkommen ist jeder, der sich vorbeugend gesund halten will. Rücken-Fit findet abhängig von der Nachfrage in Kursen mit jeweils 10 Terminen statt. Geleitet wird der Kurs von Martina Kaiser, die speziell für dieses Kursangebot ausgebildet ist. Die Kosten für Mitglieder betragen 30,00 €, für Nichtmitglieder 40,00 €. Das Kursprogramm Rücken-Fit erfüllt die Kriterien des §20 Abs.1 SGB V, Gesundheitsförderung, und kann von der gesetzlichen Krankenkassen anerkannt und bezuschusst werden

Rücken-Fit	Ab 16	Mo	09:00–10:00	Vereinshalle	Martina Kaiser
		Mo	10:00–11:00	Vereinshalle	Martina Kaiser



**Menger**  
*Elektrotechnik*  
www.menger-elektro.de

Parkstr.-West 24  
76297 Stutensee-Fr.  
Tel. 07249 / 8300  
Fax 07249 / 3542  
Email: info@menger-elektro.de

- ✗ *Beratung*
- ✗ *Planung*
- ✗ *Ausführung*
- ✗ *Verkauf*
- ✗ *Wartung*
- ✗ *Reparatur*

# Handball

Klaus Hofmann

Tel.: (07249) 7903

**ACHTUNG: Die Trainingszeiten können sich noch verändern. Aktuelle Infos finden Sie im Internet unter [www.sg-stutensee.de](http://www.sg-stutensee.de).**

## Minis/Maxis

Mini-Handball ist die Gelegenheit bei der auch die Kleinsten Handballluft schnuppern können. Hierbei steht jedoch nicht das traditionelle Handball-Spiel im Vordergrund, sondern kindgerechte Zielsetzungen, altersgemäße Übungsinhalte und eine, vom Erwachsenen-Handball abgewandelte Turnierform. Das bedeutet, Regeln nicht blind anzuwenden, das Miteinander und nicht das Gegeneinander zu fördern und allen Ballbegeisterten eine Chance zu geben, ihr Können auf dem Spielfeld zu zeigen. Die Minis sollen Spaß am Spielen mit dem Ball haben und dies nicht nur beim Gewinnen. Mini-Handball ist der ideale Weg, unsere Jüngsten langsam an den Sport heranzuführen und gleichzeitig eine breite Basis an sportlichen Fähigkeiten zu entwickeln. Mädchen und Jungen spielen und üben gemeinsam.

Minis	4–6	Sa	10:30–12:00	Blankenloch	Michael & Lena Friedle
	4–6	Sa	09:30–11:00	Spöck	E. Klostermann/I. Hofheinz
	4–6	Do	17:00–18:00	Giraud-Halle	Leonie u. Stephanie Gies
Maxis	6–8	Mo	17:15–18:30	Fr'tal	Martina Kuntzendorff

## Jugend

Um es allen Kindern und Jugendlichen zu ermöglichen in einer Mannschaft ihrer Altersklasse zu spielen, arbeiten seit Jahren die Handballvereine aus Stutensee in der JSG-Stutensee zusammen. Mit unserem sehr engagierten Trainerstab werden die Spieler an das Handballspiel herangeführt und ausgebildet. Nicht nur das Training und das Handballspielen sind wichtig, auch Unternehmungen mit den Kindern und Jugendlichen werden durchgeführt.

E-Jugend weiblich	9–10	Sa	09:30–11:00	Spöck	Ribana Seliger
E-Jugend männlich	9–10	Do	16:00–18:00	Fr'tal	Myriam Knaus/Felix Bauer
D-Jugend weiblich	11–12	Mo	17:30–19:00	Spöck	Beate Burgstahler-Nagel
		Do	17:15–18:30	Spöck	
D-Jugend männlich		Di	17:00–18:30	Blankenl.	Daniela Bock/Luisa Nagel
		Sa	10:30–12:00	Blankenl.	
C-Jugend weiblich	13–14	Di	18:45–20:15	Fr'tal	Jürgen Kühn
		Do	17:00–18:30	Blankenl.	
C-Jugend männlich	13–14	Di	17:00–19:00	Fr'tal	Vedran Dozic Martin Fassunge
		Do	17:00–19:00	Blankenl.	
B-Jugend männlich	15–16	Di	18:30–20:00	Blankenl.	Th. Gorenflo/Kai Hartung
		Do	18:30–20:00	Fr'tal	

A-Jugend weiblich	17–18	Di	18:30–20:00	Blankenl.	Kimo Toema Markus Füllner
		Do	18:30–20:00	Blankenl.	
A-Jugend männlich	17–18	Di	18:00–20:00	Blankenl.	Zlatko Djozic Ralf Hildenbrand
		Mi	19:00–21:00	Blankenl.	
		Do	18:00–20:00	Blankenl.	

### Damen

Die Handball Damen des TVF bilden ab der Saison 2010/2011 eine Spielgemeinschaft mit dem SV Blankenloch und dem TV Spöck und treten mit drei Mannschaften als SG Stutensee in der Landesliga und der Kreisliga an.

1. Mannschaft	Di	20:00–22:00	Blankenl.	Sven Lautensack
	Do	20:00–22:00	Spöck	
2. Mannschaft	Mo	19:15–20:30	Spöck	Jürgen Kühn
	Do	20:15–22:00	Spöck	
3. Mannschaft	Mi	20:15–22:00	Blankenl.	

### Herren

Die Handball Herren des TVF bilden seit der Saison 2009/2010 eine Spielgemeinschaft mit dem SV Blankenloch und treten mit drei Mannschaften als SG Stutensee in der Landesliga, der A- und B-Klasse an. Alle Mannschaften trainieren gemeinsam. Die Heimspiele werden wechselnd in Blankenloch und Friedrichstal ausgetragen.

Bei den „Alten Herren“ steht vor allem der Spaß im Vordergrund und im Training wird viel Fußball gespielt. Über die Sommermonate findet das Training (Fußball) auf der Sigmund-Füllner-Sportanlage statt.

1. Mannschaft	Di	20:00–22:00	Blankenloch	Bernhard Kölbl
	Do	20:00–21:45	Fr'tal	
2. Mannschaft	Di	20:00–22:00	Blankenloch	Adrian Constantinescu
	Do	20:00–21:45	Fr'tal	
3. Mannschaft				
Alte Herren	Ab 32	Di	20:15–22:00	Fr'tal

# Judo

Dagmar Schulmeister

Tel.: (0721) 1615432

## Bambini/Anfänger

Schon im Kindergartenalter ab etwa 5 Jahren kann man bei uns mit dem Judo beginnen – sehr altersgemäß, also „Judo spielen lernen“. Die Kinder erleben die Anfänge des Judo spielerisch und erwerben gleichzeitig Respekt vor dem Partner. Schwerpunkt ist die Motorikschulung in der spielerischen Auseinandersetzung mit anderen Kindern. Neben dem richtigen Fallen vorwärts, seitwärts und rückwärts lernen sie auch die ersten Würfe - aber Spiele haben einen hohen Stellenwert in dieser Judogruppe.

Bambini/Anfänger	5–8	Mi	16:00–17:15	Giraud-Halle	Dagmar Schulmeister Peter Klettenheimer
------------------	-----	----	-------------	--------------	--

## Kinder

Judo für die etwas älteren Kinder wird intensiver vermittelt als in der ersten Gruppe. Ziel ist der Erwerb des weiß-gelben Gürtels bzw. des gelben Gürtels. Erste Wettkampferfahrungen werden gesammelt.

Anfänger und Fortgeschrittene	8–12	Mi	17:15–18:30	Giraud-Halle	Dagmar Schulmeister Peter Klettenheimer
-------------------------------	------	----	-------------	--------------	--

## Jugendliche und Erwachsene

In dieser Gruppe sind derzeit alle Gürtelfarben von weiß über gelb, orange, grün, blau bis braun vertreten, da hier unsere „ältesten“ Judoka in einer 1½ stündigen Einheit trainieren können.

Jugendliche und Erwachsene	ab 13	Mi	18:30–20:00	Giraud-Halle	Dagmar Schulmeister Peter Klettenheimer
		So	18:00–20:00	Giraud-Halle	

## Judo beim TV – Einstieg immer möglich

Nach einer einmaligen Probestunde (siehe Trainingszeiten oben) kann ein Schnupper-Kurs mit 6 Trainingseinheiten für einen Unkostenbeitrag von € 30,00 besucht werden. Im Anschluss daran besteht die Möglichkeit dem Verein / der Abteilung beizutreten.

Zum Training bitte Sportkleidung und Hallenschuhe (Badeschlappchen o.ä.) mitbringen. Infos bei Dagmar Schulmeister unter (0721) 1615432 oder (0177) 7065245.

# Turnen

Birgit Hofmann

Tel.: (07249) 6545

## Krabbelgruppe/Kleinkinder

Sobald Kinder laufen können, werden die Grundlagen für das spätere Bewegungsverhalten gelegt. Im Mutter/Vater+Kind Turnen sollen die Kinder spielerisch Grundfähigkeiten wie Ballrollen, Fangen, Werfen, Balancieren, Klettern, Schwingen, Hüpfen und Springen entwickeln und festigen. Durch den Spaß, den sie hier erleben, soll die Motivation für eine lebenslange sportliche Betätigung geschaffen werden.

Krabbelgruppe	1½–3	Di	09:45–10:45	Giraud-Halle	Heike Nowack
---------------	------	----	-------------	--------------	--------------

## Eltern + Kind

Die Kinder lernen zusammen mit ihren Eltern oder auch Großeltern spielerisch die einzelnen Turngeräte kennen. Gemeinsam üben sie im Geräteparcour einfache Grundkenntnisse wie Klettern, Balancieren, Rollen und Springen. Mit Hilfe von Kleingeräten werden die motorischen Fähigkeiten (z.B. Fangen und Werfen) geschult. Im Vordergrund steht hierbei der Spaß. Die Freude an der Bewegung und am Sport soll geweckt werden.

Eltern + Kind	3–4	Di	14:30–15:30	Giraud-Halle	Birgit Hofmann
		Di	15:30–16:30	Giraud-Halle	Birgit Hofmann

## Bewegungserfahrung

Spielerisch werden mit Bewegungen zu Musik und Turnen mit und an Geräten Grundübungen im Turnen vermittelt. Die Freude und der Spaß der Kinder stehen hierbei im Vordergrund.

Bewegungserfahrung	4-5	Di	16:30–17:30	Giraud-Halle	Birgit Hofmann
		Do	16:00–17:00	Giraud-Halle	Birgit Hofmann

## Vorschulkinder: „Fit für die Schule“

Dieses Sportangebot richtet sich an Kinder, die eingeschult werden sollen. Ziele der Übungsstunden sind: Freude an der Bewegung vermitteln, Bewegungserfahrungen an allen Turngeräten sammeln, Steigerung der körperlichen Fitness steigern, Kennenlernen von verschiedenen Organisationsformen, Grundlagen für die leichtathletischen Disziplinen wie Laufen, Springen und Werfen.

Das mag alles sehr trocken klingen, aber durch den Einsatz von Musik und Kleingeräten werden viele Bewegungserfahrungen geübt, ohne dass es langweilig wird - denn Sport muss Spaß machen!

Vorschulkinder	5–6	Mi	14:00–15:00	Fr'tal S3	Monika Aberle
----------------	-----	----	-------------	-----------	---------------

## Erstklässler-Turnen: "Fit wie ein Turnschuh"

"Fit wie ein Turnschuh" ist ein funktionelles Fitness- und Konditionsprogramm für Kinder im Alter von 7 bis 12 Jahren und wurde von der Projektgruppe Wettbewerbe und Wettkämpfe im Kinderturnen der Deutschen Turnerjugend entwickelt. Durch verschiedene altersgemäße

Übungen können Ausdauer, Geschicklichkeit, Schnelligkeit und Körperspannung gefördert und bestimmte Muskelgruppen wie Arme, Bauch und Beine trainiert werden. Bei allen "Fit wie ein Turnschuh"- Übungen steht die Freude an der Bewegung im Vordergrund. Das Bedürfnis der 7- bis 12-Jährigen nach Spiel, Sport und Bewegung bildet die Grundlage dieser Aktion.

Erstklässler	6–7	Mo	15:00–16:00	Giraud-Halle	Heike Nowack
--------------	-----	----	-------------	--------------	--------------

### Mädchenturnen

Mädchen, die gerne an Geräten turnen und neue Bewegungsimpulse suchen, nebenbei das Sportabzeichen in den leichtathletischen Disziplinen ablegen möchten, sind hier richtig.

Mädchen	7–12	Mi	15:00–16:00	Fr'tal S3	Monika Aberle
---------	------	----	-------------	-----------	---------------

### Gemischte Sportgruppe

Das sportliche Angebot richtet sich an Jungen und Mädchen ab der zweiten Klasse bis 10/11 Jahre. Die turnerischen Elemente wie Rolle, Handstand und Rad schlagen werden erlernt. Sämtliche Klein- und Großgeräte werden ausprobiert. Grundlagen der Leichtathletik werden vermittelt mit dem Ziel, das Sportabzeichen zu erwerben.

Jungen/Mädchen	7–10	Mo	17:00–18:00	Fr'tal S3	Monika Aberle
----------------	------	----	-------------	-----------	---------------

### Turnen/Spiele

Wir sind Jungs zwischen 10-15 Jahren und erlernen z.B. einzelne Elemente an den olympischen Turngeräten, wie Salto und Flick Flack am Boden, Schwungstemme und Felge an Reck und Barren, machen Sprünge am Kasten und Trampolin. Auch Sportspiele wie Indiaka, Volleyball, Basketball usw. stehen auf unserem Programm. Im Sommer sind wir auch auf der Außensportanlage der Friedrich-Magnus- Schule und betreiben Leichtathletik (Weitsprung, Lauf, Werfen, Kugelstoßen).

Jungen	10-15	Mo	17:30–19:00	Giraud-Halle	Werner Füller
--------	-------	----	-------------	--------------	---------------

### SGW/TGW (Schüler/Turnerjugend-Gruppen-Wettstreit)

TGW und SGW steht für eine tolle Mischung aus musischen Disziplinen wie Tanzen, Turnen, Gymnastik, Singen und Leichtathletik bestehend aus Staffellauf, Medizinballweitwurf, Schwimmen und Orientierungslauf.

Die SGW-Gruppe nimmt mit Turnen, Tanzen, Medizinballweitwurf und Staffellauf an den Badischen Meisterschaften und am Landeskinderturnfest teil. Seit etwa einem Jahr haben wir eine Neueinsteiger Gruppe ab 6 Jahre, mit der wir in Zukunft ebenfalls an badischen Meisterschaften und am Landeskinderturnfest teilnehmen werden.

Die TGW Gruppe nimmt nun schon seit 2004 zusätzlich auch an deutschen Meisterschaften teil. Trainiert werden die drei Gruppen von ehemaligen deutschen Vizemeistern im TGW.

SGW-Neueinsteiger	6–12	Fr	15.45– 17:00	Giraud-Halle	Kerstin Aberle
SGW	10–14	Di	17:00–19:00	Giraud-Halle	Petra Kolb/Eva Hauser
		Mi	17:00–18:00	Vereinshalle	Petra Kolb/Eva Hauser

TGM/TGW Mädchen ab 12	Fr	15:45–17:00	Giraud-Halle	Petra Kolb/Eva Hauser
	Mo	18:00–19:00	Fr'tal S3	Kerstin Aberle
	Mi	18:00–19:30	Vereinshalle	Kerstin Aberle
	Fr	17.00–18:30	Giraud-Halle	Kerstin Aberle

### Muskelaufbaugymnastik

Abwechslungsreiche Übungen mit verschiedenen Handgeräten sorgen für gezielten Muskelaufbau, Stärkung der Muskulatur und des Stoffwechsels. Desweiteren wird die Beweglichkeit der Gelenke, die Motorik und der Gleichgewichtssinn trainiert. Zur Rückenstärkung haben wir auch einige Übungen in unserem Programm, was sie unverbindlich ausprobieren können.

Gemischt	Fr	20:00–22:00	Vereinshalle	Monika Aberle Rudi Ulmerich
----------	----	-------------	--------------	--------------------------------

### Frauen 50plus

Die Übungsstunden sind inhaltlich sehr abwechslungsreich, Handgeräte aller Art werden zum Einsatz gebracht. Beim Herzkreislauf-, Muskel- und Ganzkörpertraining sollen alle Körperteile in Schwung kommen. Spiele und Partnerübungen sowie am Ende der Übungsstunde Atem- und Entspannungsübungen gehören ebenfalls dazu.

Frauen 50plus	55-75	Mo	9:00–10:00	Giraud-Halle	Erika Ratz
---------------	-------	----	------------	--------------	------------

### Seniorinnen

Das Hauptthema der Frauen von 60 –83 Jahren ist die Beweglichkeit und Mobilität zu erhalten und zu verbessern. Die Freude an der Bewegung wird beim Tanz, mit Spielen und mit Entspannungsübungen am Ende der Übungsstunde vermittelt. Schauen Sie vorbei – es ist nie zu spät! „Höre nie auf, anzufangen, fange nie an, aufzuhören“.

Seniorinnen	Ab 60	Mo	10:00–11:00	Giraud-Halle	Erika Ratz
-------------	-------	----	-------------	--------------	------------

### Osteoporose-Gruppe

In der gemischten Gruppe im Alter von 45–82 Jahren werden die Übungen meist im Sitzen auf dem Stuhl durchgeführt, da viele Mitglieder sich nicht mehr so gut im freien Raum bewegen können. Es werden Herz, Kreislauf, Muskeln, Reaktion und Koordination mit Musik und Handgeräten trainiert, wobei auch Gedächtnistraining mit einbezogen wird. Bewegung beugt Osteoporose vor, zugleich ist sie aber ein ganz entscheidender Teil der Osteoporosetherapie.

Osteoporose-Gruppe		Do	09:30–10:30	Vereinshalle	Erika Ratz
--------------------	--	----	-------------	--------------	------------

### Gesundheits-Training

Einseitige Bewegungen im Alltag führen zu Gewohnheiten. Dadurch entstehen Fehlhaltungen und die Atmung wird eingeschränkt. Abwechslungsreiche, gezielte Übungen auch mit Handgeräten trainieren unsere Muskelgruppen am ganzen Körper. Dehnungs- und Entspan-

nungsübungen gehören auch zum Wohlgefühl für Körper, Geist und Seele. Sie haben die Auswahl in die Gruppen reinzuschneppern.

Damen	Do	08:30–09:30	Giraud-Halle	Brigitte Stöhr
Damen	Mo	20:00–21:30	Giraud-Halle	Manfred Stadtmüller
Damen	Do	20:00–21:30	Vereinshalle	Ellen Donner
Sie+Er	Di	20:00–22:00	Giraud-Halle	Manfred Stadtmüller
Männer	Fr	20:00–22:00	Giraud-Halle	Manfred Stadtmüller

### Yoga-Kurs

Beim Yoga werden Übungen durchgeführt, die das Muskelsystem kräftigen, auf das Herz-Kreislauf- und Nervensystem, sowie die Atmung harmonisierend wirken. Yoga strebt das Gleichgewicht aller Kräfte an, Anspannung, Entspannung, Aktivität und Ruhe, die Verbindung von Körper und Geist. Yoga kann in jedem Alter begonnen werden.

Yoga für Erwachsene	Di	20:00–21:30	Vereinshalle
	Mi	20:00–21:30	Giraud-Halle

# Haariges

**ist (nicht) Ihr Ding ?**

**Aber  
wir  
fahren  
ganz  
darauf  
ab !**



Haare pur

76297 Stutensee-Friedrichstal, Gottfried-Tulla-Str. 3  
Tel.: 07249/8014 Fax: 07249/951046



# Volleyball

Arndt Holste

(07249) 952055

## Jugendtraining

Die Jungen und Mädchen trainieren fleißig für die Beach-Saison. Ziel ist die Teilnahme am LBS-Beach Cup. Unsere Youngsters werden mit Ball- und Geschicklichkeitsspielen an den Volleyballsport herangeführt.

Jungen	ab 12	Fr	17:30–19:00	Beach-Anlage	Michael Nowack
Mädchen	ab 12	Mi	17:30–19:00	Beach-Anlage	Michael Nowack
Youngsters	10–11	Mo	18:00–19:30	Beach-Anlage	Christian Kraus

## Freizeitgruppe

Wir sind eine gemischte Gruppe von Spielerinnen und Spielern, die Spaß am Volleyballspielen haben. Auch Anfänger sind willkommen, Voraussetzung ist Appetit auf Radler und Pizza nach dem Training. Außerdem spielen wir regelmäßig bei Hallen- und Beachturnieren in der Umgebung mit.

Freizeit gemischt	ab 16	Mo	19:30–21:00	Beach-Anlage	Michael Nowack
		Mi	19:00–21:00	Beach-Anlage	Michael Nowack
		Fr	19:00–21:00	Beach-Anlage	Michael Nowack



- Heizung
- Lüftung
- Öl- und Gasfeuerung
- Sanitäre Anlagen

SCHÖBER GmbH · Bachstraße 73 · 76185 Karlsruhe

**Telefon 07 21 - 59 32 07**

**Wir sind immer für Sie da! 24 Std.- Notdienst!**

**Inhaber.: Gunther Hofheinz**

Schillerstr.86, 76297 Stutensee, Mobil-Telefon (0163) 5260393

- Kundendienst für Öl- und Gasfeuerung
- Heizkesselmodernisierung
- Badmodernisierung
- Heizung – Sanitäre Neuanlagen
- Solar Anlagen



# Turnverein Friedrichstal 1899 e.V.

Hermann-Löns-Straße 2, 76297 Stutensee, Tel.: 1092  
Volksbank Stutensee Hardt e.G., Kto.Nr. 215.04, BLZ 66061059

## Der Vorstand des Turnverein Friedrichstal 1899 e.V.

Vorsitzender	Christian A. Steiner	Tel: (07249) 953633 christian.steiner@tv-friedrichstal.de
Ehrenvorsitzender	Werner Weiler	Tel: (07249) 8888 werner.weiler@tv-friedrichstal.de
Geschäftsführer Korrespon./Koord.	Michael Nowak	Tel: (07249) 3219 michael.nowack@tv-friedrichstal.de
Geschäftsführer Finanzen	Rainer Mahler	Tel: (07249) 4986 rainer.mahler@tv-friedrichstal.de
Geschäftsführer Termine	Kerstin Aberle	Tel: (07251) 3228399 kerstin.aberle@tv-friedrichstal.de
Geschäftsführer Organisation	Heike Ingenkamp	Tel: (07249) 951285 Heike.Ingenkamp@tv-friedrichstal.de
Mitglieder- verwaltung	Henning Herlan	Tel: (07249) 953659 henning.herlan@tv-friedrichstal.de
Pressewart	Markus Böhm	Tel.: (0721) 9688144 markus.boehm@tv-friedrichstal.de
Jugendleiterin	Lena Butzer	Tel.: (0151) 50181873 lena.butzer@tv-friedrichstal.de
Abteilungsleiterin Fitness	Heike Ingenkamp	Tel: (07249) 951285 Heike.Ingenkamp@tv-friedrichstal.de
Abteilungsleiter Handball	Klaus Hofmann	Tel: (07249) 7903 klaus.hofmann@tv-friedrichstal.de
Abteilungsleiterin Judo	Dagmar Schulmeister	Tel.: (0721) 1615432 dagmar.schulmeister@tv-friedrichstal.de
Abteilungsleiterin Turnen	Birgit Hofmann	Tel: (07249) 6545 Birgit.Hofmann@tv-friedrichstal.de
Abteilungsleiter Volleyball	Arndt Holste	Tel: (07249) 952055 arndt.holste@tv-friedrichstal.de

Monika Ehlgötz (Kassenwartin), Bodo Ganz (Marketing), Klaus Gottschlich (Kantinier), Arnt Neher, Monika Aberle, Peter Klettenheimer, Corinna Blaß, Heidi Klein, Werner Füßler, Manfred Stadtmüller

# Hallensaison 2012/13

## SG Stutensee – Männer

### 1. Herrenmannschaft

Bis zum letzten Spieltag musste unsere 1. Herrenmannschaft um den Klassenverbleib in der Landesliga zittern. Spannend war dabei vor allem der Abstiegskampf in der Badenliga. Abhängig von den Absteigern aus der Badenliga ergibt sich die Anzahl der Absteiger aus der Landesliga. Lange Zeit sah es nach einem Abstieg des HC Neuenbürg 2000 aus, was vier Absteiger aus der Landesliga zur Folge hätte, da die HSG Rintheim/Weingarten/Grötzingen als Tabellenletzter bereits schon lange als Absteiger in Landesliga feststand. Im letzten Spiel konnte der HC Neuenbürg 2000 im Spiel gegen den direkten Abstiegs Konkurrenten HSG St. Leon/Reilingen durch einen 32:26-Sieg den Abstieg vermeiden, wodurch in der Landesliga nur drei Mannschaften absteigen müssen.

Die Mannschaft der SG hatte sich vorletzten Spieltag mit einem 31:24-Sieg über den SV Langensteinbach den 11. Platz gesichert und somit den Abstieg vermieden.

Keine leichte Aufgabe hatte unser neuer Trainer Bernhard Kölbl die gesamte Saison über. Woche für Woche musste er immer wieder eine veränderte Mannschaft aufbieten. Im Saisonverlauf unterstützten unsere hochtalentierten A-Jugendlichen immer wieder die 1. Herrenmannschaft. Dabei hatten die Spieler teilweise zwei Einsätze hintereinander, erst in der A-Jugend anschließend in der Herrenmannschaft. Erst in den letzten 4 Saisonspielen nach Abschluss der Spielrunde der A-Jugend standen sie voll zur Verfügung. Der Klassenerhalt in der Landesliga war für die weiter erfolgreiche Arbeit der SG extrem wichtig. Nur eine Herrenmannschaft in einer der oberen Spielklassen bietet unseren Jugendspielern eine Perspektive ihre weitere Handballkarriere bei der SG fortzusetzen.

Beim letzten Heimspiel wurden drei Spieler der



SG Stutensee verabschiedet. Torhüter Michael Friedle wechselt nach drei Jahren in Stutensee zur TG Neureut. Mit tollen Paraden spielte er sich schnell in die Herzen der Fans und war auf dem Feld als Motivator ein wichtiger Faktor. Michi, vielen Dank für deinen Einsatz! Wir wünschen dir für deine neue Aufgabe in Neureut viel Erfolg. Für Christian Keibl steht zur neuen Runde der Wechsel zum Heimatverein an. Nach zwei Jahren geht es für den Rückraumspieler damit zur SG Hambrücken/Weiher. Nachdem in dieser Saison Schulterprobleme ein effektives Angriffsspiel verhinderten, zeichnete sich Christian Keibl als stabiler Faktor in der Abwehr aus. Danke für deinen Einsatz, Christian!

Mittespieler Thomas Löhlein wurde aus dem Handball-Ruhestand reaktiviert und verstärkte die SG Stutensee zur Winterpause. In kurzer Zeit hat er sich in die Mannschaft menschlich und spielerisch integrieren können. Von der Erfahrung haben wir im Abstiegskampf profitieren können. Danke Thomas!

## 2. Herrenmannschaft

Im letzten Heimspiel der Saison 12/13 schaffte es die SG 2 unter ihrem Trainer Adrian Constantinescu durch den Heimsieg

den 4.ten Platz zu sichern.

Im Vergleich zur Vorsaison eine positive Entwicklung, die sicherlich mit dem vorhandenen Potential auch noch besser hätte ausfallen können. Auswärts wollten wir oftmals zu viel und zu schnell den Erfolg suchen und konnten die sehr junge Mannschaft nicht immer so zügeln wie es notwendig gewesen wäre.

Natürlich, hoffen wir es im nächsten Jahr besser zu machen, und uns als Mannschaft weiter zu entwickeln, und zum jugendlichen Leichtsinn noch eine Portion an Erfahrung in unserem Spiel zu integrieren.

## 3. Herrenmannschaft

Die 3. Herrenmannschaft musste in dieser Saison in der 3. Kreisliga mit einer sich ständig wechselnden Mannschaft antreten. Bedingt durch Verletzungen und privaten Verpflichtungen der Spieler gelang es uns dreimal nicht eine spielfähige Mannschaft auf das Feld zu schicken, die Spiele mussten abgesagt werden und wurden mit 0:2 gegen uns gewertet. Erst als die Mannschaft kurz vor dem Ausschluss aus der laufenden Saison stand, gelang es für die letzten Spiele eine schlagkräftige Mannschaft zusammenzustellen und alle vier Spiele konnten gewonnen werden.

## SG Stutensee – Frauen

### 1. Damenmannschaft

Die 1. Damenmannschaft spielt in der Landesliga erreichte unter ihrem Trainer Sven Lautensack den 3. Tabellenplatz. Unsere Mannschaft führte viele Wochen die Landesligatabelle an. Das entscheidende Spiel um die Meisterschaft und den Aufstieg gegen die SG Heidelberg/Helmsheim ging aber leider verloren.

Der Schlusspfiff im letzten Spiel gegen den TV Ettlingenweier war gleichbedeutend mit dem Abschied von zwei verdienten Spielerinnen, Katja Geyer und Steffi Kurstak. Wir möchten uns bei beiden für ihren Einsatz auf- und abseits des Feldes herzlich bedanken und wünschen ihnen für ihre Zukunft alles Gute.



## 2. Damenmannschaft

Die 2. Damenmannschaft unter Trainer Jürgen Kühn erreichte in der 1. Kreisliga den 4. Platz. Diese Platzierung ist aufgrund unseres sehr hohen Durchschnittsalter bei den Spielerinnen gegen überwiegend doch sehr junge, schnelle Spielerinnen der gegnerischen Mannschaften ganz zufriedenstellend.

## SG Stutensee – Jugend

Die Saison begann mit den erfolgreichen Qualifikationen unserer weiblichen C-Jugend und männlichen A- und C-Jugend zur Badenliga. Die A-Jugend, unter ihren Trainern Zlatko Djozic und Ralf Hildenbrand, und die C-Jugend setzten sich in ihren Qualifikation-Turnieren ohne Schwierigkeiten und mit Bravour durch und erreichten jeweils den 1. Qualifikationsplatz des Handballkreises Karlsruhe. Die weibliche C-Jugend, unter ihrem Trainer Jürgen Kühn, musste sich dagegen schon mehr strecken und hatte am Ende dann, nach einem Marathon von Nachqualifikationsspielen und einem Entscheidungsspiel es endlich erreicht. Die männliche B-Jugend schaffte die Qualifikation zur Bezirksliga und unsere männliche D-Jugend die Leistungsstaffel. Die Runde ist beendet und wir können mit

## 3. Damenmannschaft

Auch die 3. Damenmannschaft unter Trainer Jürgen Kühn belegte am Saisonende den 4. Platz in der 2. Kreisliga. Die Mannschaft zeigte über die Saison wechselhafte Leistungen, guten Spielen folgten auch immer wieder Niederlagen gegen schwächere Gegner.

den erreichten Ergebnissen hoch zufrieden sein. Unsere Mannschaften in der Badenliga waren jeweils die besten Vertreter des Handballkreises Karlsruhe. Die männliche A-Jugend erreichte einen hervorragenden 2. Platz, die männliche C-Jugend wurde Viertes und die weibliche C-Jugend erreichte den 7. Platz, war beste Mannschaft im Handballkreis Karlsruhe, und damit Kreismeister. Die männliche D-Jugend wurde Zweiter in der Leistungsstaffel, war ebenfalls beste Mannschaft im Handballkreis Karlsruhe, und somit Kreismeister. Die männliche B-Jugend in der Bezirksliga erreichte den 4. Tabellenplatz.

Die Jugend der SG Stutensee ist momentan im Handballkreis Karlsruhe die führende Kraft und mausert sich zu einem Schwerpunkt zu den größeren Handballvereinen

aus Kronau-Östringen im Norden und Pforzheim-Eutingen im Süden.

Für unsere Kleinsten, bieten wir auf Friedrichstaler Seite noch eine Mini- und eine Maxi-Gruppe, in Blankenloch und Spöck eine Mini-Gruppe an, die in unregelmäßigen Abständen an Spielfesten teilnehmen. Für die Betreuung der Kinder und Jugendlichen 25 Trainerinnen und Trainer benötigt. Verschiedene Kooperationen Schule / Verein wurden genehmigt und werden mit dem TMG und der Realschule durchgeführt. Mit den Grundschulen in Friedrichstal und Blankenloch haben wir in Kooperation mit dem Badischen Handballverband einen Grundschulaktionstag durchgeführt.

## A-Jugend männlich - Badischer Vize-Meister 2012/2013



Im letzten Heimspiel der Badenliga-Saison 2012/2013 traf die heimische SG Stutensee auf die TSG Eintracht Plankstadt. Vor wie gewohnt gut gefüllten Zuschauerhängen stand zuerst das Einlaufen der beiden Teams auf dem Programm.

Das kurze Rahmenprogramm eröffnete SG-Vorstand Uli Gramm, der dann das Mikro an Oberbürgermeister Klaus Demal übergab. Der OB ließ es sich nicht nehmen die tolle Jugendarbeit der SG Stutensee zu loben. Uli Gramm berichtete noch über die Historie

der Mannschaft und verkündete stolz, dass die SG an der Qualifikation zur männlichen Bundesliga-A-Jugend 2013/2014 teilnehmen wird. Der Handballförderverein honorierte diese tolle Saisonleistung mit einer großzügigen finanziellen Anerkennung in die Mannschaftskasse. Anschließend stellte unser Hallensprecher Harald Mügendt die Jungs im Einzel vor.

Das Team aus Plankstadt erwischte den besseren Start. Der erste Angriff der SG verpuffte und die TSG konnte mit 0:1 in Führung gehen. Dies sollte ihre einzige Führung in dieser Partie bleiben. Der SG-Express nahm Fahrt auf legte einen satten 8:0-Lauf hin. Was dann folgte war für die Anhänger der gewohnte Tempohandball vom Feinsten. Gestützt auf eine gut zupackende Abwehr + zwei aufmerksame Torhüter, Sascha Helfenbein und Pascal Kaiser,

kam es zum deutlichen Halbzeitstand von 19:8. Nach der Pause entwickelte sich ein munteres Spielchen. Beide Teams ließen in diesem Spiel, in dem es um nicht mehr ging, in der Abwehrarbeit nach, wodurch den Zuschauern insgesamt 32, teils wunderbar herausgespielte Tore, gezeigt wurden. Am

Ende stand mit dem 35:24 ein ungefährdeter Heimsieg zu Buche. Unbesiegt in der Hölle Hardt!!! Nach dem Schlusspfeiff gab es für die Jungs kein Halten mehr und sie feierten unter ordentlichen Fontänen mit ihren Betreuern und Zuschauern in ihren selbstkreierten "Badischer Vize-Meister"-T-Shirts. Zum Abschlussessen trafen sich mD, mC, mB + mA im Friedrichstaler "Schnitzelparadies", um die Saison gebührend zu feiern.



### **D-Jugend männlich - Kreismeister der Saison 2012/13**

Unsere D-Jugend ist durch einen Heimspielsieg gegen Neureut Kreismeister der Saison 2012/13 geworden. Mit 28:8 Punkten und 502 geworfenen Toren stehen wir auf Platz 2 hinter der SG Pforzheim Eutingen. Wir haben damit mit Abstand die meisten Tore geworfen, was etwas über die Qualität unseres Angriffsspiels aussagt. Dritter und damit zweitbeste Mannschaft aus Karlsruhe ist das Team von Post Südstadt.

Insgesamt stehen 13 Siege, 2 Unentschieden und 3 Niederlagen zu Buche. Gegen Pforzheim haben wir 2 x verloren: Im Hinspiel kassierten wir verletzungsbedingt eine hohe Niederlage (8:32), im Rückspiel gab es zwar auch eine 18:27 Niederlage, trotzdem konnten wir sehr gut Paroli bieten. Wir haben in dieser Saison auch viele Veränderungen in der Mannschaft gehabt. Zu Beginn starteten wir mit Tim im Tor – heute stehen Berin und Marvin zwischen den Pfosten. Anfang Dezember gab dann Carlos sein erfolgreiches Debut gegen Post Süd-

stadt. Die Jungs aus dem Jahrgang 2000 spielten auch erfolgreich in der C2 und C3 und wurden hier auch 2. und 3. in der Staffeln. Unser Dank geht an die Eltern und Großeltern, die uns bei allen Spielen unterstützt haben und den Jungs die zahlreichen Trainingseinheiten ermöglichten. Nach der Saison ist vor der Qualifikation und deshalb bereiten wir uns jetzt auf die Qualifikationen in der D und C Jugend vor.

Altersbedingt wird es einen Umbruch geben – 7 Spieler werden in die C-Jugend wechseln. Auch mit der neugebildeten D-Jugend werden wir in der Qualifikation wieder versuchen in der Leistungsklasse zu spielen.

### **Minispielfest der SG Stutensee 2013**

Am 02.03.2013 war es wieder soweit, die SG Stutensee veranstaltete ihr Minispielfest in Blankenloch. Hierzu durfte die SG die Mannschaft der HSG Li-Ho-Li und zwei Mannschaften der TG Neureut begrüßen. Die SG selbst konnte mit drei Mannschaften aus Friedrichstal und Blankenloch am Minispielfest teilnehmen.

Die Kids konnten sich an verschiedenen



Stationen wie z.B. Torwandwerfen, einer Kletterstation, Kastenball, sowie an einem Geschicklichkeitsparcour gegenseitig messen. Außerdem wurden in der neuen Sporthalle 2 viele Handballspiele zwischen den teilnehmenden Mannschaften ausgetragen. Den Kids hatte es an diesem ereignisreichen Tag sehr viel Spaß gemacht. Einen großen Dank wollen wir an die vielen Helfer richten, die das Organisationsteam und die Trainer tatkräftig unterstützen. Ohne EUCH

wäre das nicht so reibungslos abgelaufen!!! Auch möchten wir uns beim HANDBALL-FÖRDERVEREIN der SG Stutensee recht herzlich bedanken. Dank der Hilfe des Fördervereins konnten für das Minispielfest neue Torabdeckungen, sowie eine neue Torwand besorgt werden. Nochmals VIELEN DANK dafür!!!

Wir hoffen im nächsten Jahr wieder ein so tolles Minispielfest ausrichten und viele Mannschaften begrüßen zu können.

## Qualifikationsrunden

### C-Jugend weiblich

Mit einem nicht erwarteten 1. Platz in der Kreisqualifikation kehrte die weibliche C-Jugend am 19.04. aus Jöhlingen zurück. Grundstein für den Erfolg war an diesem Tag die badenligareife Abwehrleistung. Getreu dem Motto „Spiele gewinnt man in der Abwehr – nicht im Angriff“ wurde über den gesamten Turnierverlauf sprichwörtlich „Beton angerührt“. Was noch durchkam wurde immer wieder durch die beiden gut aufgelegten Torhüterinnen Michelle und Lisa entschärft. Am Ende standen in 4 Spielen nur 33 Gegentreffer und damit die stabilste Abwehr des Turniers. Im Angriff

selber lief zwar trotz 55 erzielter Tore noch nicht alles rund, was aber durch die deutlich spürbare Nervosität und die fehlende Spielpraxis des neuformierten Teams zu erklären ist. Hervorzuheben aus einem homogenen Team ist als treffsicherste Torschützin Klara, eine nimmermüde Laura (Friedrich) am Kreis und Maike, die clever Regie führte. Mit ihrem Fernschuss (nahe der Mittellinie) in den Winkel sicherte sie in den Schlussekunden nicht nur einen hart erkämpften Sieg gegen starke Eggensteiner Mädels (13:9). Da am Ende eines langen Turniertages drei Mannschaften jeweils zwei Verlustpunkte aufwiesen – unsere Mädels mussten sich in einem intensiven Spiel der



Mannschaft aus Walzbachtal mit 10:9 geschlagen geben - war dieses Tor letztlich für die bessere Tordifferenz. Mit diesem Erfolg ist zwar noch lange nichts gewonnen aber mit dem 1. Platz hat man sich zumindest das Heimspielrecht bei der BHV-Qualifikation gesichert. Damit kann man vielleicht dem ein oder anderen schweren Gegner aus den anderen Kreisen aus dem Weg gehen.

### **B-Jugend weiblich**

Eine wechselhafte Leistung zeigte unser „junge“ B-Jugend am 1. Qualitag in der Rintheimer Sporthalle. Die Mannschaft die im ersten Jahr in der B-Jugend spielt und durch C-Jugend-Spielerinnen ergänzt wird, traf im ersten Spiel auf die Mädels aus Walzbachtal. Hochmotiviert und konzentriert, mit einem schnellen Spiel wollte man versuchen die körperlichen Nachteile zu kompensieren. Es entwickelte sich von Anfang an eine interessante Partie auf Augenhöhe. Unsere Mädels hielten nicht nur Klasse mit sondern lagen zur Halbzeit sogar knapp 9:8 in Führung. In der 2. Halbzeit konnte sie noch eine Schippe drauflegen. Im Angriff wurde weiter flexibel gespielt. Alle Positionen waren torgefährlich. Letztlich wurde das Spiel aber wieder einmal dank einer sattelfesten Abwehr mit einem guten Torhüterduo, die nur noch 3 Gegentreffer zuließen, gewonnen. Am Ende stand so ein nicht erwarteter 15:11 Sieg.

Die Hoffnung waren nun groß im nächsten Spiel einen weiteren Coup gegen den Gastgeber und Favoriten aus Rintheim landen zu können. Leider war in diesem Spiel aber von Anfang an der Wurm drin. Schnell lag man mit 3:0 in Rückstand. Die Ruhe und das Selbstvertrauen fehlten und im Angriff wurde ängstlich und zerfahren agiert. In der Abwehr stimmten oftmals die Zuordnungen nicht mehr, was die Rintheimer Mädels nun clever ausnutzten. Die Unsicherheiten nahmen zu und die Motivation gleichermaßen

ab. Trotzdem lag man zur Halbzeit lediglich mit 7:4 im Rückstand. Vor allem Ramona versuchte in der 2. Halbzeit noch einmal alle mitzureisen. Aber nachdem das erste Spiel schon viel Kraft gekostet hatte, einige Spielerinnen sich krankheitsgeschwächt durchschleppten, war die Power weg und die kämpferischen Reserven aufgebraucht. Der erhoffte Ruck blieb aus. Die Niederlage fiel mit 13:6 deutlich und leider etwas zu hoch aus. Aber noch ist alles drin. Eigentlich sind die Mädels sogar mehr als voll im Soll.

Die Vorzeichen am 2. Spieltag waren trotz Heimvorteils nicht besonders günstig, konnte man doch lediglich mit drei B-Jugend-Feldspielerinnen (ergänzt durch sechs C-Jugend-Mädels) antreten. Mit dem insgesamt zu dünnen B-Jugend-Kader wäre eine geschlossene und engagierte Mannschaftsleistung notwendig gewesen, um den möglichen Einzug in die nächste Runde zu erreichen. Das gelang nicht und so konnte im entscheidenden Spiel – trotz Halbzeitführung – die 10:7 Niederlage gegen Leopoldshafen nicht abgewendet werden.

### **C-Jugend männlich**

In der C-Jugend stand altersbedingt ein großer Umbruch ins Haus. 6 Spieler wechselten in die B Jugend und wir haben eine neue Mannschaft aufgebaut, die sich unter ihrem neuen Trainer Gerrit Kirsch in Linkenheim das 1. Mal in der Qualifikation bewähren musste. Dies ist zur Freude der Eltern und Fans hervorragend gelungen, alle Spiele konnten deutlich gewonnen werden.

Basierend auf einer starken Abwehr und sehr guten Torhütern konnten wir durch schnelle Tempogegenstöße den Gegnern sehr früh den Schneid abkaufen. Besonders gefreut hat uns das alle eingesetzten Spieler auch zum Torerfolg kamen und die Spielzüge im gebundenen Spiel auch schön zu Ende gespielt wurden. Obwohl es ein langer Tag

für uns war, waren am Abend alle sehr zufrieden mit den Resultaten und der gezeigten Teamleistung.

## A-Jugend männlich

In den beiden "Aufwärmspielen" zur Bundesliga-Qualifikation 2013/14 gegen die HG Oftersheim/Schwetzingen ging es um das Heimspielrecht in der nächsten Runde. Beide Teams waren schon sicher eine Runde weiter und sicher in der Badenliga.

Am 26.04 ging es zuerst nach Schwetzingen. Vor einer beachtlichen Zuschauerkulisse erwischte die SG nicht einen ihrer besten Tage. Eine viel zu brave Abwehrarbeit ermöglichte den Gastgeber einen deutlichen 39:20 Heimsieg.

Dies sollte sich im Rückspiel in der Hölle Hardt II am 28.04 ändern. Es kamen zahlreiche Handballbegeisterte in die Halle und unterstützten die Jungs aus Stutensee. Es entwickelte sich eine weitaus ausgeglichene Partie als am Freitagabend. Endlich wurde in Abwehr richtig zugepackt, der Gegner bearbeitet und sich somit auch mehr Respekt verschafft. Unser Torwart Arman Beširević erwischte einen Sahnetag, am Ende standen 23!!!, teils spektakuläre

Paraden zu Buche. Das Spiel endete 18:23 für die HG Oftersheim/Schwetzingen, die damit in der nächsten Runde Heimrecht hat.

Am darauf folgenden Wochenende gab es in den beiden Spielen gegen den TV Bittenfeld und den heimischen TuS Schutterwald für unsere junge Truppe ordentlich was zu lernen. Jeweils eine gute Halbzeit reicht bei solchen Gegnern definitiv nicht aus. Vor allem in der Defensivarbeit muss noch konsequenter und vor allem mit mehr körperlichem Einsatz gespielt werden. Gegen den TV Bittenfeld gab es eine 28:19-Niederlage und gegen den Turniersieger TuS Schutterwald eine 34:22-Niederlage.

Am 12.05 endete das Abenteuer "Bundesliga-Qualifikation 2013/14" in Kornwestheim. In den beiden Spielen gegen den heimischen TV Kornwestheim und den VfL Günzburg gab es nix zu holen. Das erste Spiel gegen Kornwestheim endete nach gutem Beginn 19:30 und im zweiten Spiel gegen Günzburg trennte man sich 17:30. Wobei gegen Günzburg unsere Youngster aus der B-Jugend eine sehr ordentliche zweite Halbzeit spielten.

## SG Stutensee

Mit Beginn der neuen Saison 2013/14, also zum 1. Mai 2013 wird sich die Gesellschafter-Eigentümerzusammensetzung an der SG Stutensee wie folgt ändern: Der Sportverein 1911 e.V. Blankenloch hat seine Gesellschaftsanteile an der SG Stutensee zu diesem Termin rechtskräftig gekündigt. Ab diesem Zeitpunkt werden diese Anteile mit allen Rechten und Pflichten von dem von Blankenlocher Handballern neu gegründeten Verein SV Blankenloch Handball e.V. übernommen. Diese Veränderung wurde Ende März in einer Gesellschafterversammlung mit den alleinvertretungsberechtigten

ersten Vorsitzenden der drei Vereine TV Friedrichstal 1899 e.V., TV 1896 Spöck e.V. und SV Blankenloch Handball e.V. einvernehmlich so beschlossen. Die wichtigste Botschaft: Bezüglich der SG Stutensee, deren Spielbetrieb und allen anderen Aktivitäten die die SG verantwortet, ändert sich durch die Eigentümerveränderung nichts. Die Motivation für die Veränderungen im Blankenlocher Handballgefüge ist rein ökonomisch begründet. Die organisatorischen und rechtlichen Neuerungen dienen vor allem der Sicherung des Finanzbedarfs der SG Stutensee.

# Jahresbericht 2012/13

Die Judoabteilung hat im vergangenen Sportjahr wieder einige Aktivitäten außerhalb des Trainingsbetriebes angeboten. So gab es verschiedene Turniere, an dem unsere Kinder und Jugendliche ihr Können unter Beweis stellen konnten. Allerdings ist der Wettkampfsport bei unseren Mitgliedern nicht vordergründig. Die meisten wollen Judo lernen, sich sportlich betätigen, das Gruppenerlebnis haben, im Training kämpfen soll auch nicht fehlen, aber der Vergleich mit anderen Judokas ist nicht so wichtig.

An Aktivitäten hatten wir u.a. einen gemeinsamen Lehrgang mit dem TB Rotenfels durchgeführt. Dieser diente als Vorbereitung für die anstehenden Gürtelprüfungen. Auch bei der Offenen Deutschen Budomeisterschaft waren wir wieder mit vielen Aktiven vertreten. Gemeinsam ging es mit dem Bus nach Mechernich/NRW, wo wir in einer Jugendherberge übernachtet haben. Am nächsten Tag ging es dann an den Start. Begonnen wurden die Wettkämpfe mit Technikvorführungen. Alle unsere Teilnehmer belegten hervorragende Plätze. Inka Marten wurde sogar Deutsche Meisterin in ihrer Altersklasse. Auch bei den Wettkämp-

fen am Nachmittag haben wir gut abgeschnitten. Timo Schreiber belegte bei den Wettkämpfen den 1. Platz. Aber auch Harald Kuntzendorff, unser Senior mit 60 Jahren der älteste Teilnehmer, konnte mit seiner Partnerin Petra Hensler den 1. Platz belegen. Neben den aktiven Kämpfern und Kämpferinnen waren Johannes Hauser, Stefan Mersche und Verena Armbrust als Kampfrichter und Listenführer mit dabei. Verena, Johannes und Stefan legten 2012 auch die Prüfung zum 2. Dan im Judo ab.

Am Ende meines Berichtes möchte ich erwähnen, dass es immer schwieriger wird, Kinder/Jugendliche und auch Erwachsene für unsere Sportart zu begeistern. Oft verbleiben die Teilnehmer nur noch kurze Zeit im Verein bzw. bei einer Sportart, was eigentlich sehr schade ist. Ich sehe aber, dass auch andere Sportarten mit diesem Problem zu kämpfen haben.

Abschließend möchte ich mich bei allen, die mich und die Judoabteilung in unserer Arbeit unterstützt haben, recht herzlich bedanken.

*Dagmar Schulmeister*





## Jahresbericht 2012/13

Die Mitgliederzahl ist im Berichtsjahr mit 620 Mitgliedern gegenüber dem letzten Jahr fast gleich geblieben. Unsere Übungsleiter bieten ein abwechslungsreiches und qualitatives Training an. Dies zeigt sich auch an den hohen Teilnehmerzahlen in den einzelnen Stunden. Leider ist unsere langjährige Yogaleiterin Iris Kastner im letzten Jahr krankheitsbedingt aus dem Übungsbetrieb ausgeschieden. Wir suchen dringend einen Ersatz. Im Moment wird die Gruppe von einem Teilnehmer geleitet.

### TV Sommerfest

Beim Sommerfest- Programm am Sonntag, den 24.06.2012, gingen wir bei der Programmgestaltung einen neuen Weg. Neben den Aufführungen einzelner Sportgruppen haben wir für alle Festbesucher ein abwechslungsreiches Mitmachprogramm angeboten. An 10 Stationen konnten sich Familien als Mannschaft in Disziplinen wie Gummistiefelweitwurf, Schubkarrenrennen, Sommerski und vielen mehr versuchen. Unter allen Teilnehmer wurden am Ende 3 tolle Preise verlost. Von den Besuchern erhielten wir viele positive Rückmeldungen. Auch im vergangenen Jahr haben wir uns wieder am Ferienspaßprogramm beteiligt.

### Ferrienspaßaktion

Zum 18. Mal lud der TVF die Kinder der Ferienspaßaktion zu einem vielfältigen Freizeitprogramm ein. Die Überraschung am Schluss waren Würstchen vom Grill, liebevoll gewendet von unserem Meistergriller Werner Weiler. So konnten auch in diesem Jahr die Kinder nach 3 Stunden Aktion zufrieden, mit Urkunden versehen und gesättigt ihren Müttern übergeben werden. Ein herzliches Dankeschön geht an das seit langen eingespielte Helferteam Monika Aberle, Kerstin Aberle, Heike Nowack und Elfi Müller.

### Kinderturnabzeichen

In diesem Jahr haben 37 Kinder das Kinderturnabzeichen erworben. Die Aufgaben zeigen, wie vielfältig die Bewegungserfahrungen der Kinder im Alter 5 bis 11 Jahren bisher waren. Geprüft wurden unter anderem das Rhythmusgefühl, Ziel- und Wurfgenauigkeit, Umgang mit Handgeräten, Kreativität, Mut, Koordination und die Fähigkeit Aufgaben zu erfassen und umzusetzen.



### Kinderturnfest in Malsch

Am 08. Juli fuhren 15 Kinder zum Kinderturnfest nach Malsch. Dieses Fest bietet vor allem den Jüngsten im Eltern- Kind-Turnen und im Kleinkinderturnen die Möglichkeit ihr Können unter Beweis zu stellen. Leider waren dieses Jahr fast keine Vorschulkinder und Schulkinder dabei, da ihre Übungsleiterin an diesem

Termin nicht teilnehmen konnte. Vielleicht klappt es in diesem Jahr am 21. Juli in Rintheim wieder mit mehr Kindern.

Herzlichen Dank den Eltern, die als Kampfrichter mitfahren und so zum Gelingen des Turnfestes beitrugen.

### Turnwettkämpfe

Mittlerweile gibt es in der Turnabteilung vier Mannschaften, die regelmäßig an Wettkämpfen teilnehmen. Zusätzlich gibt es eine Anfängergruppe. Betreut werden die



Gruppen von Kerstin Aberle, Dunja Abbas, Patricia Kolb und Eva Hauser. Dabei werden sie von vier langjährigen Turnerinnen unterstützt. Die Wettkämpfe finden auf Landes- und Bundesebene statt. Ein Wettkampf besteht in der Regel aus vier Disziplinen. Turnen, Staffellauf, Medizinballweitwurf und Singen.

### Danke

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Übungsleiter/innen für ihre geleistete Arbeit und die gute Zusammenarbeit bedanken. Ich wünsche ihnen weiterhin viel Spaß bei ihrer ÜL- Tätigkeit im TV Friedrichstal.

Einen weiteren Dank an die Eltern,

Helfern und Freunde für die gute Zusammenarbeit, die zum Gelingen von Übungsstunden, Veranstaltungen und Wettkämpfen, des TV Friedrichstal beigetragen haben.

*Birgit Hofmann*



## Saison 2012/13

### Volleyball boomt!

Seit letztem Sommer kann sich die Volleyballabteilung über regen Zuwachs freuen. Neben unserer Jungenmannschaft der Jahrgänge 97-99, konnten wir seit Oktober zusätzlich eine Mädchenmannschaft in der Altersgruppe 15-16 Jahre aufbauen. Neu hinzukommen ebenfalls unsere Youngsters, bestehend aus Jungs und Mädels im Alter zwischen 10-12 Jahren, die von Christian Kraus spielerisch ans Volleyball herangeführt werden.

Eine feste Größe in unserer Abteilung sind die Mixed- und Freizeitmannschaften, die von Michael Nowack trainiert werden.

Wichtige Bestandteile im Volleyball-Kalender 2012 waren neben der Teilnahme an der NVVBeachSerie, auch die Teilnahme am Beach-Ortsturnier in Blankenloch.

Schon eine kleine Tradition ist die Vorbereitung auf die Beach Saison an den Stränden des Mittelmeers. Im vergangenen Jahr waren einige Mitglieder der Abteilung auf Kos. Für das Jahr 2013 wurde zum wiederholten Male die Insel Mallorca als kulturelles Trainingslager ausgewählt.

Aktuell hat die Volleyballabteilung 32 aktive Mitglieder.

*Michael Nowack*

# Mitgliedschaft

Der monatliche Beitrag des Turnverein Friedrichstal 1899 e.V. setzt sich zusammen aus

- **Mitgliedsbeitrag für alle Mitglieder pro Monat**

Kinder/Jugendliche bis 18 Jahre	2,50 €
Erwachsene ab 18 Jahre	3,50 €
Familien (ab 3 Personen)	7,00 €

- **Aktivenbeitrag für jede Abteilung pro Monat**

Kinder/Jugendliche bis 18 Jahre	2,50 €
Erwachsene ab 18 Jahre	4,00 €

## Zahlungsweise

Für die Beiträge gilt jährliche Zahlungsweise. Die Mitglieder sind verpflichtet, die fälligen 12 Monatsbeiträge jeweils im Voraus zu entrichten. Bei Eintritt im zweiten Halbjahr sind nur 6 Monatsbeiträge fällig.

## Arbeitsstunden

Alle aktiven Mitglieder zwischen 16 und einschließlich 60 Jahren sind außerdem zu fünf Arbeitsstunden im Jahr verpflichtet. Ersatzweise sind pro Stunde 8,00 € zu entrichten.

## Satzungsauszug

### § 2 (Mitgliedschaft)

1. Jede natürliche Person kann Mitglied des Vereins werden.
2. Beitrittserklärungen sind schriftlich an den Vorstand zu richten. Bei Minderjährigen ist die schriftliche Einwilligung des gesetzlichen Vertreters erforderlich.
4. Die Mitglieder haben das Recht, an den allgemeinen Veranstaltungen des Vereins teilzunehmen und sich seiner Einrichtungen zu bedienen.
5. Die Mitglieder sind verpflichtet, die Satzung des Vereins zu beachten. Von den Mitgliedern wird erwartet, dass sie die Arbeit des Vereins fördern und Schädigungen seines Rufes, seiner Bestrebungen und seines Vermögens verhindern.
6. Die Mitglieder sind verpflichtet, die festgelegten Beiträge im Voraus zu entrichten.
7. Die Mitgliedschaft endet durch Austritt, Ausschluss oder Tod.
8. Der Austritt ist zum Schluss eines Kalenderhalbjahres möglich. Er ist spätestens sechs Wochen vorher schriftlich dem Vorstand zu erklären. Abweichungen hiervon kann der Vorstand zulassen, insbesondere bei Wohnortwechsel.

Änderungen in der Beitragsstruktur und in der Zahl der Arbeitsstunden werden durch die Jahreshauptversammlung des Turnvereins beschlossen.

# Änderungen Adressdaten

In jedem Jahr können nicht alle Beiträge korrekt eingezogen werden, da die Bankverbindungen einiger Mitglieder nicht mehr gültig sind. Auch Briefe oder unsere Vereinszeitschrift TV-Impulse können oft nicht zugestellt werden, da das Mitglied umgezogen ist. Dies stellt einen erhöhten Aufwand für unsere Verwaltung dar.

Bitte teilen Sie uns Änderungen an der

Bankverbindung oder der Adresse schriftlich mit (Henning Herlan, Hildastraße 31, Tel: (07249) 953659, E-Mail [henning.herlan@tv-friedrichstal.de](mailto:henning.herlan@tv-friedrichstal.de)).

Vielen Dank. Sie helfen uns damit den Verwaltungsaufwand zu reduzieren.

**Erscheinungsweise** jährlich  
**Herausgeber** Turnverein Friedrichstal 1899 e.V.  
**Internet** <http://www.tv-friedrichstal.de>  
**Redaktion** Markus Böhm  
Tel.: (0721) 9688144  
Email: markus.boehm@tv-friedrichstal.de  
**Anzeigen** Bodo Ganz  
Tel.: (07249) 1287  
Email: bodo.ganz@tv-friedrichstal.de  
**Satz und Layout** Markus Böhm  
**Auflage** 700  
**Druck** Fischer digital + Schnelldruck  
Seubertstr. 8, 76131 Karlsruhe

